

Ressort: Politik

Bartsch: Bundesregierung muss mehr für Alleinerziehende tun

Berlin, 02.08.2018, 13:57 Uhr

GDN - Der Vorsitzende der Linksfraktion im Bundestag, Dietmar Bartsch, hat angesichts der wachsenden Zahl Alleinerziehender einen entschlosseneren Kampf gegen Kinderarmut gefordert. "Es muss eine zentrale Aufgabe der Bundesregierung sein, Kinderarmut zu bekämpfen", sagte er der "Frankfurter Rundschau" (Freitagausgabe).

"Davon sind Kinder Alleinerziehender in besonderer Weise betroffen. Hier bedarf es größerer Anstrengungen, als im Koalitionsvertrag vereinbart worden ist. Wir treten für einen grundsätzlichen Systemwechsel hin zu einer Kindergrundsicherung ein." Sie könne Armut verhindern. "Jedes Kind muss die gleichen Chancen haben, seine Fähigkeiten zu entwickeln", so der Linkenpolitiker. Er wies zugleich darauf hin, dass das Armutsrisiko für Alleinerziehende etwa in Berlin weitaus geringer sei als in Sachsen-Anhalt. Das habe auch mit den jeweiligen Landesregierungen zu tun. In Berlin ist die Linke an der Regierung beteiligt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-109679/bartsch-bundesregierung-muss-mehr-fuer-alleinerziehende-tun.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com